

	<b>Objekt:</b> Hadrianopolis
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Sammlung:</b> Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	<b>Inventarnummer:</b> 18249281

## Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite. Kreisspuren.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III. mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Die geflügelte Nemesis steht in der Vorderansicht, Kopf nach l. In der leicht ausgestreckten r. Hand hält sie eine Waage über ein Rad zu ihren Füßen, in der l. Hand das Zaumzeug.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.74 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	238-244 n. Chr.
	wer	
	wo	Edirne
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde                    wann  
abgebildet  
(Akteur)  
  
                              wer            Gordian III. (225-244)  
                              wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
  
                              wer  
                              wo            Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- J. Jurukova, Le monnayage des villes en Mesie inferieure et en Thrace pendant le IIe-IIIe siecle, Hadrianopolis (1987) 212 Nr. 550,5 (dieses Stück)..